

## Unser Klubheim

Zahlreiche Sektionen des Deutschen Alpenvereins haben Geschäftsstellen, Vereinshäuser oder ähnliches, in denen von Angestellten die vielfältige Arbeit für die Mitglieder erledigt wird. Auch die Sektion Hochrhein hat so etwas, allerdings mit dem Unterschied, daß es die Privatwohnung des Vorsitzenden Klaus Schruft ist, in welcher die meiste Arbeit bewältigt wird, dies von ihm selbst – und ohne Bezahlung.

Aber ganz ohne stehen auch wir nicht da. Denn seit 1976 hat die Sektion im Untergeschoß des Katholischen Vereinshauses von Bad Säckingen einen Raum gemietet, der als Klubheim eingerichtet worden ist und der allen Mitgliedern zur Verfügung steht. Schön, ja sogar gemütlich ist es hier, nachdem man die wenigen Stufen vom Parkplatz Lohgerbe hinabgestiegen ist und ein paar Schritte durch den Vorraum gemacht hat. Auf der einen Seite des Raumes gibt es eine durchgehende Schrankwand, in welcher die alpine Literatur (auch belletristische Bücher, vor allem aber Zeitschriften) untergebracht ist. Eine Fundgrube für den echten Alpinisten, der sich nicht nur mit den modernen Gebrauchsanweisungen begnügen will! Hier finden wir unter anderem die fast kompletten Ausgaben der Zeitschrift des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, dem Vorgänger des jetzigen DAV-Jahrbuches. Dr. Vogel betreut liebevoll unsere aus vielen hundert Bänden bestehende Bibliothek.

In einem offenen Regal stehen die Alpinen Lehrpläne des DAV, Hüttenverzeichnisse und anderes. Wer es eilig hat, kann hier schnell zugreifen und verschwinden. Dies muß aber nicht sein. Denn wer beim Lesen, Erzählen, Diskutieren durstig wird, kann zum Selbstkostenpreis eine Erfrischung bekommen: Kühlschrank, Gläser und Trinkbares sind nämlich ebenfalls vorhanden.

Nicht vergessen und übersehen werden darf das „Grüne Brett“, auf dem unser Vorsitzender aktuelle Informationen, vor allem aus den schweizerischen Alpen, den Interessierten zugänglich macht.

Zum Wohlbefinden in diesem Raum tragen schließlich der Wandschmuck (vor allem eine Zusammenstellung alter Bergsteigerutensilien), die ausreichenden Sitzmöglichkeiten wie der Umstand bei, daß im vergangenen Jahr für rund 1.000 DM Renovierungen von Mitgliedern durchgeführt worden sind. Es können somit all die zufrieden sein, die im Klubheim an den Ausbildungsabenden oder den Tourenbesprechungen teilnehmen, die als Vorstandsmitglieder hier zu ihren Sitzungen zusammenkommen oder die sich nur wegen des Schmökerns, wegen eines privaten Treffens oder wegen des Plauderns treffen. Dies **jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr.**

An dieser Stelle sei auch denen gedankt, die unser Klubheim betreut haben. Von 1976 bis 1981 tat dies Ignaz Renner, danach bis 1988 Thomas Back. In den letzten beiden Jahren war Richard Thoma tätig; jetzt ist es wieder Thomas Back.



So schön unser Klubheim auch ist, allen Wünschen kann es – mindestens zur Zeit – nicht gerecht werden. Zwar finden in ihm 40 oder 50 Personen Platz, nicht jedoch aus naheliegenden Gründen die gesamten Ausrüstungsgegenstände (Seile und Pickel) sowie Karten und Führer. Diese wichtigen Sachen sind im Bekleidungsgeschäft Ensinger, Rheinbrückenstraße 14, Bad Säckingen untergebracht, wo sie von Sektionsmitgliedern kostenlos ausgeliehen werden können. SAC-Führer und Landeskarten sind vollständig und auf dem neuesten Stand vorhanden; viele anderen Alpengebiete sind ebenfalls gut sortiert.

Und wer dann immer noch nicht das Richtige gefunden hat, kann sich an Norbert Mierswa, Waldshut (Jugendreferent), an Matthias Pohl, Bad Säckingen (Vertreter der Junioren) oder an Dr. Jürgen Streubel, Bad Säckingen (Naturschutzreferent) wenden, die ebenfalls alpinistisches Schrifttum unserer Sektion haben und zur Verfügung stellen.

Konrad Dietsche